

LER.2017.0002.003

Beitrag von „Gerd1“ vom 28. August 2020, 19:40

Diese Lobiviahybride hatte bisher bei mir die interne Nummer JT.2013.0177.LER.02 (20.8). Es war eine Jungpflanze, die im Topf der Mutterpflanze stand und ich war anfangs der Meinung, dass es sich um ein Kindel handelt. Der Pflanzenkörper weist gegenüber der JT.2013.0177.LER.002 jedoch Hakenstachel auf und die Blüte ist stärker gemasert. Es handelt sich also um einen Samling aus Wildbestäubung. Die Hybride ist sehr reichblühend und blüht gerade wieder einmal mit 3 Blüten. Die Blüten halten 2 Tage.

Gerd





Beitrag von „Hutkaktus“ vom 28. August 2020, 19:42

Super Gerd, ein kleines Feuerwerk

Beitrag von „hartikos“ vom 28. August 2020, 19:58

Ein echtes Highlight!

Diese Farbverläufe, Maserungen gefallen mir außerordentlich.

Hab von Jürgen auch einige Kreuzungen hochgezogen, aber einen solchen Treffer hatte ich bisher noch nicht dabei.

Beitrag von „Elisalisa“ vom 28. August 2020, 21:15

Magnifique 😊

Beitrag von „Marcello“ vom 28. August 2020, 22:20

Hallo Gerd,

da hast Du wirklich was tolles 'gefunden', so sieht man, Wildbestäubungen können was tolles bringen. Gratuliert mit dem Fund!

LG Marc

Beitrag von „Andreas75“ vom 28. August 2020, 22:37

Die ist absolut fantastisch 🥰!

Beitrag von „christian44“ vom 29. August 2020, 05:14

Auch Bienen wissen manchmal was sie kreuzen müssen 😊

Das Farbmuster ist fantastisch. Da muss man öfters drauf schauen!

Glückwunsch Gerd!

Beitrag von „Thomas“ vom 29. August 2020, 13:31

Wirklich wunderschön ! ich finde die sollte einen Namen bekommen und vermehrt werden.

Gratuliere !

Beitrag von „gery“ vom 29. August 2020, 18:36

Hallo Gerd,

tolle Blüte. Gratuliere.

Beitrag von „ploxis“ vom 10. September 2020, 20:06

Einfach nur großartig.

Die sollte unbedingt erhalten werden.